



Pressemitteilung

Kronach, 01.10.2018

Nr.33/2018

Spannende Exkursion des Demographie-Kompetenzzentrums Oberfranken

„Ansätze zur Sicherung und Verbesserung der Nahversorgung“ – unter diesem Motto veranstaltete das Demographie-Kompetenzzentrum Oberfranken eine 2-tägige Exkursion.

20 Teilnehmer aus ganz Oberfranken erhielten spannende und umfassende Einblicke in Best-Practice-Beispiele in Mittelfranken, Oberbayern und der Oberpfalz.

Nahversorgung, allen voran die Lebensmittelnahversorgung, ist ein Thema, das in vielen Gemeinden Oberfrankens sehr aktuell ist. Um zu zeigen, welche Möglichkeiten es außer den klassischen Einzelhändlern gibt, wurde dieses Jahr eine Exkursion durchgeführt.

Dorfladen-Experte Wolfgang Gröll von NewWay Dynamik & Nahversorgungskonzepte erläuterte zunächst aktuelle Entwicklungen und Trends im Bereich Nahversorgung und worauf es bei der Umsetzung von alternativen Konzepten ankommt. „Wirtschaftlichkeit und ein multifunktionales Angebot sind von zentraler Bedeutung und von Anfang an in die Planung miteinzubeziehen“, so Gröll.

Der Dorfmarkt Simonshofen eG zeigt eindrucksvoll, was bürgerschaftliches Engagement leisten kann. Seit 2010 haben die 740 Einwohner von Simonshofen, einem Stadtteil von Lauf an der Pegnitz, eine zentrale Einkaufsmöglichkeit im Ortskern. Aktuell ist eine Flächenerweiterung geplant. Das Dorfcafé nebenan, einst leerstehende Gaststätte, wurde von einem jungen Team wieder mit Leben gefüllt.

In Berngrubers Hofladen in Fürth-Burgfarrnbach steht seit 2016 ein Frischmilch- und Warenautomat. Die Besonderheit: In 120 Fächern werden dem Kunden mehr als 50 verschiedene regionale Produkte angeboten.

Individuelle Abholstationen und ein mobiler Dorfladen standen am zweiten Tag im Fokus: Das Start-up SmartMile stellt bei MediaMarktSaturn in Ingolstadt sein System vor. In einer zentralen Paketstation werden Bestellungen von verschiedenen Anbietern und Paketdiensten deponiert und abgeholt. Bei Edeka Gaimersheim können online geordnete Waren – egal ob Trocken-, Frische- oder tiefgekühlte Produkte – in einer Box ebenfalls rund um die Uhr abgeholt werden.

Direkt zum Kunden kommen die Produkte in der Oberpfalz. In der Steinwald-Allianz, Sieger des Wettbewerbs „Digitales Dorf Bayern“, werden Lebensmittel in 26 Orte geliefert. Ein mobiler, begehbarer, Dorfladen macht dies zu festgelegten Zeiten möglich. Ein Online-Shop wird das Angebot in Kürze ergänzen.

OBERFRANKEN OFFENSIV e.V.

Maximilianstraße 6
95444 Bayreuth

Telefon +49 921 52523
Telefax +49 921 52524
E-Mail info@oberfranken.de
www.oberfranken.de

Seite 1 von 2

Vorstand

Vorsitzende
Melanie Huml MdL
Staatsministerin

Vorsitzende
Heidrun Piwernetz
Regierungspräsidentin

Stv. Vorsitzender
Dr. Günther Denzler
Bezirkstagspräsident

Stv. Vorsitzende
Dr. Birgit Seelbinder
Präsidentin EUREGIO EGRENSIS
Arbeitsgemeinschaft Bayern e.V.

Vereinsregister

Amtsgericht Bayreuth
Nr. VR 200138

Bankverbindungen

VR-Bank Bayreuth
IBAN: DE77 7739 0000 0005 0080 00
BIC: GENODEF1BT1

Sparkasse Bayreuth
IBAN: DE40 7735 0110 0009 0243 32
BIC: BYLADEM15BT

Commerzbank Bayreuth
IBAN: DE30 7734 0076 0152 0311 00
BIC: COBADEFFXXX

Die Aktivitäten des Vereins werden gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium der Finanzen,
für Landesentwicklung und Heimat



Auch 2019 wird das Demographie-Kompetenzzentrum eine Exkursion durchführen, sodass alle Interessierten einen Einblick in die Arbeit von Best-Practice-Beispielen vor Ort erhalten können.

Information zum Projekt „Demographie-Kompetenzzentrum Oberfranken“:

Das Demographie-Kompetenzzentrum Oberfranken ist ein Projekt der Entwicklungsagentur Oberfranken Offensiv e.V. und wird vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat von September 2016 bis Dezember 2020 gefördert. Die Aufgabe des Zentrums ist es, Maßnahmen zu entwickeln, Veranstaltungen durchzuführen und Projekte zu unterstützen, um dem demographischen Wandel in Oberfranken lösungsorientiert und zukunftsgerichtet zu begegnen. Weiterhin informiert das Demographie-Kompetenzzentrum über bereits bestehende gute Projektideen aus Oberfranken und darüber hinaus auf www.demographie-oberfranken.de

Seite 2 von 2

Bildunterschriften:

Bild 1: Der Dorfmarkt Simonshofen eG

Bild 2: Das Dorfcafé Simonshofen

Bild 3: Berngrubers Hofladen mit Frischmilch- und Warenautomaten in Fürth-Burgfarrnbach

Bild 4: Die Gruppe testet das System von SmartMile bei MediaMarktSaturn in Ingolstadt

Bild 5: Die Abholboxen bei Edeka in Gaimersheim

Bild 6: Der mobile Dorfladen der Steinwald-Allianz mit den Teilnehmern der Exkursion.

V.l.n.r.: Jürgen Patzke, Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, Niklas Rhein, Allianzmanager „Allianz Regnitz-Aisch e.V.“, Annabelle Ohla, Allianzmanagerin ILE „Fränkisches Markgrafen- und Bischofsland“, Eva-Maria Schmitt, Allianzmanagerin ILE „Burgwindheim-Ebrach“, Regina Wohlpart, 1. Bürgermeisterin Gemeinde Viereth-Trunstadt, Philipp Herrmann, ILE-Manager „Rund um die Neubürg – Fränkische Schweiz e.V.“, Tobias Hofmann, Allianzmanager ILE „Frankenpfalz im Fichtelgebirge“, Michael Breitenfelder, ILE-Manager „Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz e.V.“, Simone Kirschner, 1. Bürgermeisterin Gemeinde Heinersreuth, Herr Wicklein, Omnibus Schirmer (auf Treppe stehend), Francisco Hernandez Jimenez, 1. Bürgermeister Gemeinde Feilitzsch (auf Treppe stehend), Rolf Krebs, Projektmanager Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Coburg mbH, Hermann Popp, 2. Bürgermeister Gemeinde Ködnitz, Günther Neuberger, Regierung von Oberfranken, Gerd Zimmer, 1. Bürgermeister Gemeinde Hausen, Peter Ebertsch, 1. Bürgermeister Markt Tettau, Martin Schmid, Manager Zweckverband Steinwald-Allianz, Verena Frauenknecht, Regionalmanagement Landratsamt Schwandorf, Gregor Friedlein-Zech, 1. Bürgermeister Markt Marktzeuln, Sandra Wolf, Projektmanagerin Demographie-Kompetenzzentrum Oberfranken

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Oberfranken Offensiv e.V.
T +49 921 5 25 23 F +49 921 5 25 24
E-Mail: info@oberfranken.de